



# Blickpunkt Auge

Rat und Hilfe bei Sehverlust

Ein Angebot des BBSB e.V.

BBSB e.V. · Blickpunkt Auge · Lichtenhaidestraße 23 · 96052 Bamberg

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Mitglieder und Angehörige,  
sehr geehrte Förderer!

**BBSB e.V.**  
**Blickpunkt Auge-Beratungsstelle**  
**Oberfranken**

Lichtenhaidestraße 23  
96052 Bamberg

Tel.: 0951 700932-0  
Fax: 0951 700932-19

bamberg@bbsb.org  
www.bbsb.org

Datum: 26.08.2020

## Rundschreiben 3/2020

Das Jahr 2020 ist für uns kein einfaches Jahr. Durch das Infektionsgeschehen und die damit einhergehenden Auflagen von politischer Seite hat sich das öffentliche Leben verändert. Innerhalb dieser neuen Rahmenbedingungen möchten wir jedoch unsere Arbeit für Sie so gut wie möglich fortsetzen oder in anderer Form wieder aufnehmen.


Dieses Rundschreiben informiert Sie über folgende Themen:

- Eröffnung unserer Geschäftsstelle in Bayreuth
- Unsere Angebote für Sie in Zeiten von Corona
- Bezirksgruppenversammlung 2020
- Vorschau vorweihnachtliche Feiern 2020
- Monatstreffs in Oberfranken

Sparkasse Bamberg  
IBAN DE73 7705 0000 0000 0380 42  
BIC BYLADEM1SKB

**Mitglied im Deutschen Blinden- und Sehbehindertenverband e.V.**

### Träger

Bayerischer Blinden- und  
Sehbehindertenbund e.V.   
Arnulfstraße 22, 80335 München  
St.-Nr. 143/211/00164  
Amtsgericht München: VR 3193



**Blickpunkt Auge**

Rat und Hilfe bei Sehverlust

Ein Angebot des BBSB e.V.

## **Eröffnung unserer neuen Geschäftsstelle in Bayreuth**

Bereits im Rundschreiben 1/2020 haben wir Ihnen den für das dritte Quartal 2020 anstehenden Umzug unserer Geschäftsstelle von Bamberg nach Bayreuth angekündigt. Nun ist es soweit! Ab September 2020 sind wir in den neuen Räumen in der Carl-Schüller-Straße 10 in Bayreuth für Sie da.

Was ändert sich für Sie?

Sie erreichen uns telefonisch unter der Rufnummer: 0921 / 151 260 – 0.

Das Fax hat nun die Durchwahl 29. Unsere neue E-Mail-Adresse lautet: bayreuth@bbsb.org.

Auch unsere Öffnungszeiten haben sich geändert. Diese sind zukünftig: Montag bis Donnerstag von 9 bis 12:30 Uhr und zusätzlich am Donnerstag von 13:30 bis 17 Uhr.

Informationen zur Erreichbarkeit der Geschäftsstelle:

Direkt vor dem Eingang in der Carl-Schüller-Straße 10 wurden von der Stadt Bayreuth zwei Parkplätze als Behindertenparkplätze ausgewiesen.

Wenn Sie mit der Bahn anreisen, führt Sie vom Hauptausgang des Bahnhofs ein Leitsystem direkt mittels eines Zebrastreifens über die Bahnhofstraße. Wenn Sie nach der Überquerung nach links (stadteinwärts) gehen, ist die Carl-Schüller-Straße dann die zweite Straße, die von rechts einmündet.

Alternativ können Sie auch vom Bahnhofsausgang nach links, also parallel zur Bahnhofstraße stadteinwärts laufen und die Tunnelstraße und im Anschluss die Bahnhofstraße jeweils mittels einer Blindenampel überqueren, um in die Carl-Schüller-Straße zu gelangen. Diese muss noch überquert werden, um zu unserer Geschäftsstelle zu kommen.

Vor dem Eingang zu unserer Geschäftsstelle wurde ein Aufmerksamkeitsfeld angebracht. Der Zugang ist nahezu ebenerdig und der vorhandene Aufzug wurde mit einer Sprachsoftware nachgerüstet, sodass unseren Besuchern das jeweilige Stockwerk angesagt wird. Im zweiten Stock, den man auch gut über das Steintreppenhaus erreichen kann, befinden sich unsere Räume von der Treppe aus gesehen rechts.



## **Blickpunkt Auge**

Rat und Hilfe bei Sehverlust

Ein Angebot des BBSB e.V.

Informationen zu unserem Personal:

Unsere Mitarbeiterin in der Sozialabteilung, Frau Anca Ursu, und unsere Rehabilitationslehrerin für lebenspraktische Fähigkeiten, Frau Astrid Eiermann, sind weiterhin wie gewohnt für Sie da. Unsere bisherigen drei in Teilzeit beschäftigten Verwaltungsangestellten haben sich entschieden, nicht mit nach Bayreuth umzuziehen. Die Arbeitsverhältnisse mit Frau Dietz und Frau Seemüller endeten am 31. Juli und Frau Weimann arbeitet bereits seit dem 1. Juli für die Bezirksgruppe Mittelfranken im BBZ Nürnberg. Im Namen des BBSB danken wir ihnen für die langjährige Mitarbeit und wünschen ihnen für ihre private und berufliche Zukunft alles Gute.

Wir freuen uns sehr, dass wir für den Standort Bayreuth erfahrene Verwaltungskräfte für unsere drei Teilzeitstellen gewinnen konnten. Frau Jutta Meier und Frau Andrea Engelmann kümmern sich ausschließlich um die Belange der Bezirksgruppe Oberfranken, während Frau Sandra Gohle neben den Aufgaben in der Bezirksgruppe auch Sekretariatsaufgaben für die Sozialabteilung übernehmen wird.

Wir wünschen allen drei neuen Kräften einen guten Start und viel Freude und Erfolg bei der Arbeit.

Für unseren bisherigen Mitarbeiter im Bundesfreiwilligendienst, Herrn Julian Rasim, dessen Dienstzeit vereinbarungsgemäß zum 31. August endet, haben wir erfreulicherweise einen Nachfolger finden können. Herr Thomas Kegelmann ist bereits seit dem 1. Juli sehr engagiert für uns tätig. Wir wünschen ihm auch zukünftig viel Spaß bei seiner Aufgabe und weiterhin gute Zusammenarbeit mit unserem Team. Dies wird im Übrigen komplettiert von der zweiten Mitarbeiterin im Bundesfreiwilligendienst Frau Petra Dietzel, die nicht minder engagiert noch bis 31. Oktober für uns da sein wird.



**Blickpunkt Auge**

Rat und Hilfe bei Sehverlust

Ein Angebot des BBSB e.V.

## **Unsere Angebote für Sie in Zeiten von Corona**

Unsere Geschäftsstelle kann unter Beachtung der bekannten Hygiene- und Abstandsregeln (inklusive Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes) wieder persönlich aufgesucht werden.

Um das Infektionsrisiko für alle Beteiligten so gering wie möglich zu halten, bitten wir Sie, sich vorher telefonisch anzumelden und einen Beratungstermin zu vereinbaren. So ist sichergestellt, dass sich nicht zu viele Personen gleichzeitig in unseren Räumen aufhalten und wir auch genügend Zeit für Sie haben.

Selbstverständlich stehen wir Ihnen für alle Fragen rund um das Thema Sehverlust auch weiterhin telefonisch zur Verfügung, falls Sie dies einem persönlichen Kontakt vorziehen. Auf Wunsch führen wir auch wieder Hausbesuche durch. Hier bitten wir ebenfalls zu Ihrem eigenen und dem Schutz unserer haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter um Einhaltung der Infektionsschutzmaßnahmen.

## **Bezirksgruppenversammlung 2020**

Wie mit dem Rundschreiben 2/2020 informiert, mussten wir aufgrund der im Frühjahr bestehenden Situation und der damit verbundenen Kontaktbeschränkungen unsere für den 16. Mai 2020 angekündigte Bezirksgruppenversammlung absagen und auf unbestimmte Zeit verschieben. Gemäß Beschluss der Landesvorsitzenden wäre eine Durchführung der Versammlung als Telefonkonferenz zulässig, sollten Ausgangsbeschränkungen eine persönliche Mitgliederversammlung verhindern.

Die Bezirksgruppe steht also jetzt vor der Entscheidung, wie diese Veranstaltung in diesem Jahr stattfinden soll. Aufgrund der Verlautbarung der bayerischen Staatsregierung sind zur Zeit Vereinssitzungen mit bis zu 100 Personen (inklusive Begleitpersonen, Förderer und Angestellte) unter Einhaltung strikter Regeln zulässig.



## **Blickpunkt Auge**

Rat und Hilfe bei Sehverlust

Ein Angebot des BBSB e.V.

Für uns ist also entscheidend, wie viele Personen an der Bezirksgruppenversammlung teilnehmen möchten. Erst danach können wir festlegen, in welcher Form wir die Versammlung abhalten. Eine zusätzliche Unwägbarkeit ist natürlich das sich gegebenenfalls verändernde Infektionsgeschehen und eventuell daraus resultierende geänderte Vorschriften.

Daher ist es in diesem Jahr zwingend erforderlich, sich bis spätestens 15. Oktober 2020 in unserer Geschäftsstelle für die Bezirksgruppenversammlung, welche für den 5. Dezember 2020 in Himmelkron/Landkreis Kulmbach geplant ist, anzumelden.

Erst danach können wir aufgrund der Anmeldungen die Entscheidung final treffen und Sie mit dem Rundschreiben 4/2020 darüber informieren.

Vorsorglich weisen wir darauf hin, dass nach derzeitiger Vorschriftenlage bei Busfahrten während der gesamten Fahrt eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen ist. Die Busunternehmen sind zur Überprüfung der Einhaltung verpflichtet und müssen zudem einen genauen Sitzplan anfertigen, damit gegebenenfalls die Infektionsketten zurückverfolgt werden können. Bitte teilen Sie uns daher auch unbedingt mit, ob Sie mit dem Bus oder mit dem privaten Pkw anreisen möchten.

### **Vorschau vorweihnachtliche Feiern 2020**

Aufgrund der hinlänglich bekannten Corona-Problematik mit den damit verbundenen Abstands- und Hygieneregeln bei der Durchführung einer Vereinsveranstaltung, hat der Bezirksgruppenausschuss in seiner letzten Sitzung beschlossen, dass in diesem Jahr die vorweihnachtliche Feier nicht zentral für die ganze Bezirksgruppe, sondern dezentral durchgeführt werden soll. Wir planen also mehrere regionale Treffen, damit die derzeit gültige maximale Teilnehmerzahl auf jeden Fall unterschritten wird. Genaueres hinsichtlich Ort und Zeitpunkt erfahren Sie in unserem nächsten Rundschreiben.



**Blickpunkt Auge**

Rat und Hilfe bei Sehverlust

Ein Angebot des BBSB e.V.

## **Monatstreffe in Oberfranken**

In unserer Bezirksgruppe finden inzwischen in jedem Landkreis Begegnungsnachmittage, unsere sogenannten Monatstreffe, statt. Aufgrund der von der Staatsregierung erlassenen Kontaktbeschränkungen hatte im Frühjahr die Landesgeschäftsführung Treffen im Namen des BBSB als unzulässig erklärt. Diese Anweisung läuft nun zum 8. September aus. Laut der nun vorliegenden Anweisung sind ab dem Ende der Sommerferien Treffen grundsätzlich zulässig, wenn die allgemeinen Grundsätze und die Hygienekonzepte (Abstand, Masken, Handhygiene, etc.) eingehalten werden.

Details zu dem von Ihnen besuchten Monatstreffe erfahren Sie vom jeweiligen Monatstreffe-Leiter oder direkt in unserer Geschäftsstelle.

Wir gehen davon aus, dass bei Wiederaufnahme unserer Treffen diese von Eigenverantwortung und auch von gegenseitiger Rücksichtnahme geprägt sind.

Wir beschließen dieses Rundschreiben mit einem herzlichen Dank an alle Vorleserinnen und Vorleser und verbleiben

mit freundlichen Grüßen

BBSB — Bezirksgruppe Oberfranken

Manfred Voit

Bezirksgruppenleiter